

## 1) Monographien

„Chor-Denken. Sorge, Wahrheit, Technik“ (Habilitation), Paderborn: Fink 2020, 685 S.

„Das Reale der Perspektive. Der Barock, die Lacan'sche Psychoanalyse und das ‚Untote‘ in der Kultur“ (Dissertation), Berlin: Theater der Zeit 2013, 380 S.

## 2) Herausgaben

In Vorbereitung: „Chorus and Figuration“ (zusammen mit Evelyn Annuß und Fatima Naqvi), The Germanic Review, Philadelphia, PA: Routledge, Taylor & Francis Group 2022

Schauplatz Ruhr 2012. Andere Räume“ (zusammen mit Ulrike Haß), Berlin: Theater der Zeit 2012, 144 S.

## 3) wissenschaftliche Aufsätze und Beiträge

- *im Druck*

„Erhitzen und Kontrollieren. Zur Reflexion früher Kontrollgesellschaften bei Émile Zola“, in: Dickhaut, Kirsten / Simonis, Annette / Simonis, Linda (Hg.): Comparatio. Zeitschrift für Vergleichende Literaturwissenschaft, Heidelberg: Winter 2022

„Nebelmensch und Nebenmensch. Brochs ‚Schuldlose‘ als Chor-Roman und Gegenentwurf zur ‚Banalität des Dämonischen‘“, in: Borgard, Thomas / Lützel, Paul Michael (Hg.): „Hermann Broch und die Wiener Moderne seiner Zeit“, Paderborn: Fink 2022

„‘Where the Sun does not reach, there the Doctor will appear.’ Environmentalization in Gerhart Hauptmann's *Before Daybreak*“, in: Denecke, Matthias / Kuhn, Holger / Stürmer, Milan (Hg.): „Liquidity, Flows, Circulation: The Cultural Logic of Environmentalization“, Zürich-Berlin: diaphanes 2022

„Ähnlichkeit, Spektakel, Markt. Theatermaschine und Regierung nach Shakespeare und Foucault“, in: Menke, Bettine / Struck, Wolfgang (Hg.): „Theatermaschinen, Maschinentheater. Von Mechaniken, Machinationen und Spektakeln“, Bielefeld: transcript 2022

„Tragedy AND the Digital“, in: Poulou, Angeliki / Rodosthenous, George: „Tragedy and the Digital“, London: Bloomsbury Methuen Drama 2022 (peer reviewed)

- *veröffentlichte Beiträge*

„Street Smart or Smart Street? Theater and Environmental Power“, in: Siegmund, Gerald / Döcker, Georg (Hg.): „Desiring Powerlessness and Radical Change. Technologies of Power, Affect and Judgement in the Dispositifs of Art and Theatre“, Performance Philosophy Journal: Surrey 2022, S. 66-83 (peer reviewed) <https://performancephilosophy.org/journal/article/view/300/452>

„...eine dichte Cellonblase, gespannt von Bergspitze zu Bergspitze...“. Zu einer environmentalen Neulektüre von Hermann Brochs *Verzauberung*“, in: Weimarer Beiträge 01/21, Wien: Passagen 2021, S. 48-69

„...Komm mit reinigendem Fuß.“ Zur Gegenwärtigkeit der Katharsis“, in: Felber, Silke / HIPPESROITHER, Wera (Hg.): „Spuren des Tragischen im Theater der Gegenwart“, Forum Modernes Theater, Tübingen: Narr Francke Attempto 2020, S. 181-195 (peer reviewed)

„Why Streets are no longer paved with Theater Gold. Critique and Stage Form(s)“, in: Söntgen, Beate / Khatib, Sami / Kuhn Holger / Lochner, Oona, Melh, Isabel (Hg.): „Critique: The Stakes of Form“, Zürich-Berlin: diaphanes 2020, S. 325-342

„Ein Chor liest Sloterdijk“, in: Hoffmann, Christel / AGORA Theater (Hg.): „Marcel Cremer und die AGORA. Ein Lesebuch zum Theater der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens“, Berlin: Theater der Zeit 2020, S. 14-26

„...Wie Gestank, der ihn umweht“ Kritik im Zeichen von Gouvernentalisierung“, in: Müller-Schöll, Nikolaus / Siegmund, Gerald: „Theater als Kritik“, Bielefeld: transcript 2018, S. 513-521

„Die Kultur überleben, oder ‚Sailor, take care!‘ Benjamin mit Buster Keaton“, in: Schulte, Christian / Haberpeuntner, Birgit / Mertes, Valentin / Schweigl, Veronika (Hg.): „Walter Benjamin und das Kino“, Maske und Kothurn, Wien: Böhlau 2018, S. 215-230

„Ästhetisierung, Gouvernentalisierung, Chor – am Beispiel von Philippe Quesnes ‚La Mélancolie des Dragons‘“ In: Annuß, Evelyn (Hg.): „Kollektive Auftrittformen“, Forum Modernes Theater, Tübingen: Narr Francke Attempto 2017, S. 25-39 (peer reviewed)

„Litschers Hunde, oder: Vom Wissen und von der Dauer des Theaters“, in: Haß, Ulrike / Cairo, Milena u.a. (Hg.): „Episteme des Theaters“, Bielefeld: transcript 2016, S. 413-424

„Fatzers Aggregate. Am Nullpunkt des Jahrhunderts“, in: Naumann, Matthias / Thamer, Florian (Hg.): „Mülheimer Fatzerbücher 4 – Krieg“, Berlin: neofelis 2016, S. 34-48

„Gibt es einen richtigen Chor im Falschen? Von der Pest und vom Glück des Volkes“, in: Annuß, Evelyn (Hg.): „Inszenierungen der Volksfigur“, Maske und Kothurn, Wien: Böhlau 2015, S. 43-54

„Vermählt mit dem (Theater)Gott. Aischylos‘ ‚Hiketiden‘, oder: Der Chor als Medium des Heiligen“, in: Balke, Friedrich / Siegert, Bernhard / Vogl, Joseph (Hg.): „Medien des Heiligen“, Archiv für Mediengeschichte Band 15, München: Fink 2015, S. 21-29

„Wir spielen nicht – was tun wir denn dann?“, in: Müller-Schöll, Nikolaus / Otto, Leonie (Hg.): „Unter dem Blick des Fremden. Theaterarbeit nach Laurent Chétouane“, Bielefeld: transcript 2015, S. 179-190

„Die Kehrseite der Bühne, oder: Wie man einen Quantensprung tanzt. Laurent Chétouanes ‚Publikumsbeschimpfung‘“, in: Eke, Norbert O. / Haß, Ulrike / Kaldrack, Irina (Hg.): „Bühne. Realität, Geschichte und Aktualität raumbildender Prozesse“, München: Fink 2013, S. 207-225

„Tanz auf dem Limes. Versuch über den Raum des ‚Schauplatz Ruhr‘“, in: Hiß, Guido / Hinnenberg, Meike / Junicke, Robin (Hg.): „Schauplatz Ruhr 2013. Geschichte im Spiel. Jahrbuch zum Theater im Ruhrgebiet“, Berlin: Theater der Zeit 2013, S. 42-44

„Dieses obskure Subjekt der Begierde. Bruchstück für eine vorläufige Verteidigung der Zentralperspektive und des cartesianischen Subjekts“, in: Kreuder, Friedemann / Bachmann, Michael u.a. (Hg.): „Theater und Subjektconstitution. Theatrale Praktiken zwischen Affirmation und Subversion“, Bielefeld: transcript 2012, S. 339-349

„...es wird ein Mensch gemacht. Versuch über Laurent Chétouanes ‚Tanzstück #2. Antonin Artaud liest den zweiten Akt von Goethes ‚Faust 2‘ und...‘“, in: Röttger, Kati (Hg.): „Welt – Bild – Theater. Bildästhetik im Bühnenraum“, Forum Modernes Theater, Tübingen: Narr Francke Attempto 2012, S. 49-61

„Karin Beier's Staging of Elfriede Jelinek's ‚Das Werk / Im Bus / Ein Sturz‘ in Cologne“ / „Karin Beiers Inszenierung von Elfriede Jelineks Das Werk / Im Bus / Ein Sturz“ (gemeinsam mit Ulrike Haß), in: Plassard, Didier u.a. (Hg.): Prospero European Review Nr. 2 / 12/2011 <http://www.prospero-theatre.com/en/prospero/european-review/index.php>

„Gespenster des Kriegs von morgen. Mirjam Schmuck und Fabian Lettow inszenieren Heiner Müllers ‚Traktor‘ im Ringlokschuppen Mülheim“, in: Bauer-Funke, Kerstin / Erb, Andreas u.a. (Hg.): „Theater über Tage 2009“, Münster: rhema 2010, S. 455-462

„Tiermomente. Alexander Kerlin inszeniert ‚Der Bau‘ nach Franz Kafka im Ringlokschuppen Mülheim“, in: Hiß, Guido / Woitas, Monika (Hg.): „Schauplatz Ruhr 2009. Inszenierungen einer Metropole – RUHR 2010“, Berlin: Theater der Zeit 2009, S. 103/104

„Amtsschimmel und Sprechmaschinen. Vom Abgrund der Selbstähnlichkeiten“, in: Goebbel, Heiner / Müller-Schöll, Nikolaus (Hg.): „Heiner Müller sprechen“, Berlin: Theater der Zeit 2009, S. 73-84

„Wie es bleibt, ist es nicht, oder: Die Fülle in der Immanenz. Heiner Müllers barockes Schreiben“, in: Girshausen, Theo / Heeg, Günther (Hg.): „Theatrographie Heiner Müller“, Berlin: Vorwerk 8 2009, S. 312-324

„Der Lehrer als Kopiervorlage. Roberto Ciulli und Helmut Schäfer sezieren den ‚Hofmeister‘ von Jakob Michael Reinhold Lenz“, in: Haß, Ulrike / Hiß, Guido (Hg.): „Schauplatz Ruhr 2008. Industriekathedralen. Jahrbuch zum Theater im Ruhrgebiet“, Berlin: Theater der Zeit 2008, S. 32-34

„Jenseits des Menschen. Alexander Kerlin und Fabian Lettow inszenieren Elfriede Jelineks ‚Was geschah, nachdem Nora ihren Mann verlassen hatte‘ im Mülheimer Ringlokschuppen“, in: Haß, Ulrike / Müller-Schöll, Nikolaus (Hg.): „Schauplatz Ruhr 2007. Fluchtpunkte“, Berlin: Theater der Zeit 2007, S. 23-25

„Trauma und Architektur. Zur Überbauung von Ground Zero“, in: Köhnen, Ralph / Scholz, Sebastian (Hg.): „Die Medialität des Traumas“, Frankfurt a. M.: Peter Lang 2006, S. 229-247

Einträge für Kugli, Ana / Opitz, Michael (Hg.): „Brecht-Lexikon“, Stuttgart: Metzler 2006

- a) Der Hofmeister, S. 59/60
- b) Die Rundköpfe und die Spitzköpfe, S. 89/90
- c) Shakespeare, S. 225
- d) Theaterarbeit, S. 242-244
- e) Über reimlose Lyrik mit freien Rhythmen, S. 251/252

„Notizen zum gestischen Schreiben. Zu Brechts ‚reimloser Lyrik mit unregelmäßigen Rhythmen‘“, in: Weimarer Beiträge 01/2006, Wien: Passagen 2006, S. 138-143

„Der Mann mit den traurigen Augen. Alexander Kerlin und Fabian Lettow inszenieren das Stück von Händl Klaus im Ringlokschuppen Mülheim“, in: Grimm, Jürgen / Haß, Ulrike / Hiß, Guido (Hg.): „Theater über Tage 2005“, Münster: rhema 2005, S. 249-256

„Im Westen geht die Sonne auf. Frank Castorf inszeniert ‚Gier nach Gold‘“, in: Grimm, Jürgen / Haß, Ulrike / Hiß, Guido (Hg.): „Theater über Tage 2004“, Münster: rhema 2004, S. 226-235

„Politik der Scham. Zu Racines ‚Phädra‘ und Heiner Müllers ‚Friedrich von Preußen‘“, in: Heeg, Günther (Hg.): „thewis 2004, Intermedium Theater“, Leipzig 2004  
<http://www.theater-wissenschaft.de/politik-der-scham-zu-jean-racines-phaedra-und-heiner-muellers-friedrich-von-preussen/>

„Die Verfolgung und Hinrichtung Georges Dantons dargestellt durch das Ensemble des Schlosstheaters Moers unter Mitwirkung des Herrn de Sade. Johannes Lepper inszeniert Georg Büchners ‚Dantons Tod‘“, in: Grimm, Jürgen / Haß, Ulrike / Hiß, Guido (Hg.): „Theater über Tage. Jahrbuch für das Theater im Ruhrgebiet 2003“, Münster: rhema 2003, S. 82-89

Neudruck in: Hiß, Guido / Junicke, Robin / Keim, Stefan / Schäfer, Judith (Hg.): „Unfinished Play. Johannes Leppers Theater“, Oberhausen: Athena 2015, S. 94-103

„Detektive und Mörder. Johannes Leppers Film-Noir-Hommage ‚Unfinished Play No. 9‘“, in: Grimm, Jürgen / Haß, Ulrike / Hiß, Guido (Hg.): „Theater über Tage. Jahrbuch für das Theater im Ruhrgebiet 2002“, Münster 2002, S. 81-87

Neudruck in: Hiß, Guido / Junicke, Robin / Keim, Stefan / Schäfer, Judith (Hg.): „Unfinished Play. Johannes Leppers Theater“, Oberhausen: Athena 2015, S. 66-73

#### **4) Artikel in Zeitschriften und Zeitungen (Auswahl)**

„Ohne Publikum“, in: die horen. Zeitschrift für Literatur, Kunst und Kritik No. 281: „Alle Gebiete in einer Krise“, Göttingen 2021, S. 28-35

„Wir, völlig außer uns‘ Der Theaterwissenschaftler Sebastian Kirsch über Thomas Köcks Antigone. Ein Requiem, die verdrängte Figur des Chors und Antigone als Skandalgestalt“, in: Burgtheater-Magazin 09/20, Wien 2020

<https://www.burgtheater.at/wir-voellig-ausser-uns>

„Rauch und Randal? ‚Animal Farm‘ von George Orwell in der Regie von Felix Ensslin und dem belgischen Agora-Theater am Forum Freies Theater Düsseldorf“, in: Theater der Zeit 05/2018

„Rückkehr zum Dreiweg. Zur Aktualität des Chores im Theater“, in: Theater der Zeit 03/2017

„Theater, ein anderer Raum“, in: standpunktgrau\_magazin 1/2015. Onlinemagazin, hg. v. Rebecca Baasch, Katrin Lohbeck und Svenja Reiner, Essen 2015

<http://www.standpunktgrau.de/article/theater-ein-anderer-raum/>

„Daily News nach Müller. Heiner Müller wappnet gegen einen Zeitgeist, der alles zu einer einzigen Gegenwart verschmelzen will“, in: Theater der Zeit 10/2014

„Von Katastrophen und Containern. ‚What about Catastrophes?‘ von Claudia Bosse / theatercombinat im Tanzquartier Wien“, in: Theater der Zeit 06/2014

„Satyr im Mittagsschatten. Ein Versuch über das kuriose Universalgenie Horst Sagert“, in: Theater der Zeit 09/2013

„An die Welt glauben. Ein Porträt des Regisseurs, Autors und Sängers Schorsch Kamerun“, in: Theater der Zeit 03/2013

„Den Vogel kennt man am Gesang. Heiner Goebbels eröffnet die Ruhrtriennale mit John Cages ‚Europas‘“, in: Theater der Zeit 10/2012

„2012 – Odyssee im Weltaußenraum. In der globalisierten Welt scheinen Probleme wiederzukehren, die schon die griechische Polis prägten“, in: taz vom 14.05.2012  
<http://www.taz.de/!592604/>

„Fatzer +/- Glitzer. Über René Polleschs ‚Kill your Darlings‘“, in: Zeitung zum Berliner Theatertreffen 2012

„Alchemie in Zeiten von Ikea. Mit ‚Alles‘ bauen die Performer von Showcase Beat le Mot eine faszinierende Theaterwunderkammer ins Berliner HAU“, in: Theater der Zeit 01/2012

„Die Abwesenheit tanzen. Meg Stuarts neue Choreographie ‚Violet‘ im PACT Zollverein Essen“, in: Theater der Zeit 10/2011

„Kleists göttlicher Griffel. Warum Kleist ein unmöglicher Autor ist“, in: Theater der Zeit 09/2011

„Lesarten: Elfriede Jelinek, ‚Die Wand (Der Tod und das Mädchen V)‘, gelesen von Sebastian Kirsch“, in: Theater der Zeit 02/2011

„Vor den abgewandten Augen der Öffentlichkeit. ‚Darfur – Mission impossible‘ von Hans-Werner Kroesinger am HAU Berlin“, in: Theater der Zeit 02/2011

„Die Gegenwart ist ein weißer Fleck. Claudia Bosses ‚Vampires of the 21st century‘ am FFT Düsseldorf fragt nach den Orten der Zeit“, in: Theater der Zeit 01/2011

„König entartet, Kinder krank. Dimiter Gotscheff und Mark Lammert übermalen an der Berliner Volksbühne Godards ‚La chinoise‘“, in: Theater der Zeit 11/2010

„Lesarten: Richard Wagner, ‚Parsifal‘, gelesen von Sebastian Kirsch“, in: Theater der Zeit 10/2010

„Der Knick in der Mitte. Monika Gintersdorfers und Knut Klaßens ‚Othello c'est qui?‘ auf Kampnagel Hamburg“, in: Theater der Zeit 05/2010

„Was spricht da? Der Regisseur Boris Nikitin befreit Büchners ‚Woyzeck‘ von seiner Klassizität“, in: Theater der Zeit 01/2010

„Die bange Scheidewand der Etikette. Felix Ensslin inszeniert ‚Don Carlos‘ in Weimar“, in: Theater der Zeit 11/2009

„Träumen vom Theater in Deutschland. Das Mülheimer Theater an der Ruhr. Ein Hausporträt“, in: Theater der Zeit 06/2009

„Von Weltbildern und Bildwelten. Der 9. Kongress der Gesellschaft für Theaterwissenschaft in Amsterdam“, in: Theater der Zeit 01/2009

„Lesarten: Bertolt Brecht, ‚Der Brotladen‘, gelesen von Sebastian Kirsch“, in: Theater der Zeit 12/2008

„Magda Goebbels' Schuhe. Über das Warschauer Showcase-Festival und die Widersprüchlichkeit der polnischen Theaterszene“, in: Theater der Zeit 06/2008

„SIGNA oder Der Sinn für die Unwirklichkeit. Die unheimlichen Welten von Signa Sørensen und Arthur Köstler“, in: Theater der Zeit 05/2008

„Die Kraft der Ränder. Ein Porträt des Schlosstheaters Moers“, in: Theater der Zeit 03/2008

„Die Gudrun isch halt davongelaufe‘. Stuttgart und Karlsruhe: Spurensuche nach dreißig Jahren“, gemeinsam mit Evelyn Annuß, in: Theater der Zeit 01/2008

„Industriekultur oder Kulturindustrie? Zur Kulturpolitik in Nordrhein-Westfalen“, in: Theater der Zeit 11/2007

„Alle Zeit ist Geld. Nachruf auf die Universität als unabhängigem Ort“, in: Freitag 15/2007  
<https://www.freitag.de/autoren/der-freitag/alle-zeit-ist-geld>

„Schleefs Erben. Vier Tage bei ‚100 Grad‘. Im Berliner HAU feiert die freie Theaterszene ein Fest“, in: Tagesspiegel vom 05.02.2007  
<https://www.tagesspiegel.de/kultur/schleefs-erben/807030.html>

„Was wünscht das Volk?‘ Über die Rückkehr des Sprechchores auf die Bühne und die Weimarer ‚Maria Stuart‘“, in: Freitag 01/2006  
<https://www.freitag.de/autoren/der-freitag/was-wunscht-das-volk>

## **5) Gespräche und Interviews (Auswahl)**

„Immer wartet im Text etwas auf seine Befreiung. Gespräch mit B.K. Tragelehn über die Kunst des Übersetzens, das elisabethanische Theater und die Mysterien des Blankverses“, in: B.K. Tragelehn: Roter Stern in den Wolken 2, Berlin 2019, S. 191-208  
(stark erweiterte Neufassung des gleichnamigen Interviews in Theater der Zeit 04/2011)

„Der Zeit ihre Kunst, der Kunst ihre Freiheit. Frie Leysen, scheidende Schauspielchefin der Wiener Festwochen, im Gespräch“, in: Theater der Zeit 09/2014

„Unidämmerung. Günther Heeg im Gespräch über die drohende Schließung seines Instituts in Leipzig und die Angriffe auf die Geisteswissenschaften“, in: Theater der Zeit 03/2014

„Was macht das Theater, Margit Bendokat?“, in: Theater der Zeit 09/2013

„Der Rest ist Geräusch. Der Autor, Musiker und DJ Thomas Meinecke und Johan Simons, Intendant der Münchner Kammerspiele, im Gespräch über Pop im Theater und das politische Moment von Rhythmus und Klang“, in: Theater der Zeit 03/2013

„Mit der Maschine sprechen. Der Regisseur und bildende Künstler Kris Verdonck im Gespräch“, in: Theater der Zeit 12/2012

„Den Spiegel aushalten. Die israelische Regisseurin Yael Ronen im Gespräch“, in: Theater der Zeit 10/2012

„Antiautoritäre Affekte. Heiner Goebbels, Intendant der Ruhrtriennale, im Gespräch“, in: Theater der Zeit 09/2012

„Phantomschmerz einer fehlenden Gemeinschaft. Der Autor und Regisseur René Pollesch im Gespräch“, in: Theater der Zeit 03/2012

„Ein Haus für die Kunst, nicht umgekehrt. Stefan Hilterhaus, künstlerischer Leiter des PACT Zollverein, im Gespräch“, in: Theater der Zeit 06/2011

„The survival of the fittest story. Der Echosammler, Spurensucher, Regisseur und Autor Hans-Peter Litscher im Gespräch“, in: Theater der Zeit 02/2011

„Auf der Suche nach Widerstand“, mit Heike Albrecht, der Leiterin der Berliner Sophiensaele, in: Theater der Zeit 03/2010

„Ein trojanisches Pferd für die nächste Gesellschaft. Über das Medientheater des 21. Jahrhunderts. Ein Gespräch mit dem Soziologen Dirk Baecker“, in: Theater der Zeit 02/2010

„Man wird danach anders denken – hoffentlich“, Gespräch mit Steven Sloane und Marietta Piekenbrock zur RUHR 2010 (zusammen mit Guido Hiß), in: Hiß, Guido / Woitas, Monika (Hg.): Schauplatz Ruhr 2009, Berlin 2009, S. 4-7

„Frau Feinkost-Böhm und der Kommunismus. Harald Schmidt im Gespräch über Geld, Ideenklau und Despotismus“, in: Theater der Zeit 12/2008

„Die Sehnsucht nach Woodstock. Ein Gespräch mit dem Medienwissenschaftler Samuel Weber“, in: Theater der Zeit 11/2008

„Die Stille hinter den Bildern. Arbeitsgespräch mit Laurent Chétouane“ (zusammen mit Nicole Gronemeyer), in: Theater der Zeit 03/2008

„Zeit der Lähmung. Über den Umbau der Universität. Ein Gespräch mit Axel Honneth, dem Leiter des Frankfurter Instituts für Sozialforschung“, in: Freitag 31/2007  
<https://www.freitag.de/autoren/der-freitag/zeit-der-lahmung>

„Von der Zukunft der Dramaturgie. Hans-Thies Lehmann im Gespräch“, in: Theater der Zeit 09/2007

„Keine Angst vor den Gespenstern. Ein Gespräch mit dem Medienwissenschaftler Samuel Weber über Virtualisierung, den ‚Krieg gegen den Terror‘ und den Begriff des Eigentums“, in: Freitag 49/2005  
<https://www.freitag.de/autoren/der-freitag/keine-angst-vor-den-gespenstern>

## **6) Rezensionen (Auswahl)**

„(Das) Ich und der Esel. Maximilian Haas: ‚Tiere auf der Bühne. Eine ästhetische Ökologie der Performance‘“, in: Theater der Zeit 10/2019

„Dem Denken zusehen. Milo Rau: ‚Althussers Hände. Essays und Kommentare‘“, in: Theater der Zeit 10/2015

- „Das flüchtige Kollektiv. Kai van Eikels: ‚Die Kunst des Kollektiven‘“, in: Theater der Zeit 05/2014
- „Gespenster aus der Zukunft. Matthias Naumann / Michael Wehren (Hg.): ‚Räume, Orte, Kollektive. Mülheimer Fatzerbücher 2‘“, in: Theater der Zeit 12/2013
- „Die Macht der Sanftmut. Thomas Strässles Essay über die Gelassenheit“ (Thomas Strässle: „Gelassenheit“), in: Tagesspiegel vom 24.09.2013  
<https://www.tagesspiegel.de/kultur/die-macht-der-sanftmut/8834840.html>
- „Seid viele und vernetzt euch. Die linken Theoretiker Michael Hardt und Antonio Negri erklären, wofür sie kämpfen“ (Michael Hardt / Antonio Negri: „Demokratie. Wofür wir kämpfen“), in: Tagesspiegel vom 05.04.2013  
<https://www.tagesspiegel.de/kultur/seid-viele-und-vernetzt-euch/8020876.html>
- „Die Materialverarbeitungsmaschine. Christoph Schlingensiefels Autobiographie ‚Ich weiß, ich war's‘“, in: Theater der Zeit 01/2013
- „Altenglisches Theater in Serie. Christopher Marlowe: ‚Das Massaker von Paris. Alt Englisches Theater Neu, Bd. 6‘ und William Shakespeare: ‚Romeo und Julia. Alt Englisches Theater Neu, Bd. 13‘. Hg. u. übers. v. Christa u. B.K. Tragelehn“, in: Theater der Zeit 10/2012
- „Provokateur der alten BRD. David Barnett: ‚Rainer Werner Fassbinder. Theater als Provokation‘“, in: Theater der Zeit 09/2012
- „Geschichtete Geschichte. Lutz Dammbeck: ‚Kunst & Macht. Fünf DVDs‘“, in: Theater der Zeit 04/2012
- „Nomadische Produktion, pulsierendes Zentrum. Pia Janke / Teresa Kovacs (Hg.): ‚Der Gesamtkünstler Christoph Schlingensiefel‘“, in: Theater der Zeit 01/2012
- René Girard: „Shakespeare. Theater des Neides“, in: Theater der Zeit 09/2011
- Kristin Schulz (Hg.): „Müller mp3. Heiner Müller Tondokumente“, in: Theater der Zeit 06/2011
- Patrick Primavesi / Martina Groß (Hg.): „Lücken sehen... Beiträge zu Theater, Literatur und Performance. Festschrift für Hans-Thies Lehmann zum 66. Geburtstag“, in: Theater der Zeit 05/2011
- Bettine Menke: „Das Trauerspiel-Buch. Der Souverän – das Trauerspiel – Konstellationen – Ruinen.“, in: Theater der Zeit 09/2010
- „Auf wen kann man sich verlassen? Alexander Kluges ‚Früchte des Vertrauens‘“, in: Theater der Zeit 03/2010
- Kristin Schulz: „Attentate auf die Geometrie. Heiner Müllers Schriften der Ausschweifung und Disziplinierung“, in: Theater der Zeit 01/2010
- Gerhard Ahrens (Hg): „Heiner Müller: Traumtexte“, in: Theater der Zeit 11/2009



Patrick Primavesi: „Das andere Fest. Theater und Öffentlichkeit um 1800“, in: Theater der Zeit 09/2009

„Marx in tausend Details. Alexander Kluge: „Nachrichten aus der ideologischen Antike“, in: Theater der Zeit 04/2009

Einar Schleef: „Tagebuch 1977-1980“, in: Theater der Zeit 01/2008

„Hübsche Brut. B.K. Tragelehns ‚Sturm‘-Übersetzung“, in: Tagesspiegel vom 11.02.2007

„Sie werden gesprochen. Drei Bücher über Elfriede Jelinek, die am 20. Oktober 60 Jahre alt wird“ (Evelyn Annuß: „Elfriede Jelinek. Theater des Nachlebens“; Pia Janke u.a. (Hg.): „Die Nestbeschmutzerin. Jelinek Österreich“; Roland Koberg / Verena Mayer: „Elfriede Jelinek. Ein Porträt“), in: Freitag 42/2006

<https://www.freitag.de/autoren/der-freitag/sie-werden-gesprochen>

Hans-Thies Lehmann: „Das politische Schreiben“, in: Heeg, Günther (Hg): thewis 2004, Intermedium Theater, Leipzig 2004

## 7) Sonstiges

„Wo ist Discopeter? Auf den Spuren des Lieferroboters.“, geführter Vortrag beim „Festival der Kooperationen mit Alexander Kluge“, u. a. ZfL Berlin, Literaturhaus Berlin, 29.09.2021  
<https://www.zfl-berlin.org/zfl-in-bild-und-ton-detail/items/das-zfl-beim-festival-der-kooperationen-mit-alexander-kluge-friends.html>

„Rift Zones – Bruchzonen“, Dokumentationsbroschüre des Symposiums IMPACT 16 am PACT Zollverein, Essen 2018  
<https://www.pact-zollverein.de/files/redaktion/plattformen/impact/IMPACT16-Doku.pdf>

„Glaube und Wissen im Zusammenhang mit dem Theater“, in: KunstSTOFF 2012. Theatermagazin der BAYER-AG, Leverkusen 2012  
<https://www.kultur.bayer.de/de/kunststoff15.pdf>

„Kirschs Kontexte“, monatliche Kolumne in „Theater der Zeit“, Heft 09/2011 – Heft 06/2017

„etc“ und „aufgelesen“, monatliche Theater- und Rezensionkolumne in „Theater der Zeit“, Heft 09/2007 – Heft 06/2011